

Presseinformation

24. September 2012

Fast 4 Millionen Besucher in 10 Jahren Therme Laa

LH Pröll: „Touristischer Leitbetrieb und Vorzeigeprojekt“

Im Jahr 2002, also vor genau zehn Jahren, wurde Laa an der Thaya zur Thermenstadt. Wenige Jahre später, 2005, folgte das dazugehörige Thermenhotel. Am heutigen Montag, 24. September, zogen Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, VAMED-Generaldirektor Dr. Ernst Wastler und der Bürgermeister der Stadtgemeinde, Manfred Fass, eine beeindruckende Zwischenbilanz.

Rund 300.000 Besucher pro Jahr habe man zunächst angestrebt, sagte Landeshauptmann Pröll in seiner Stellungnahme. Dieses Ziel habe man „weit übertroffen“, so Pröll: „Insgesamt konnten wir 3,5 Millionen Gäste in der Therme und 350.000 bis 400.000 Gäste im Hotel zählen.“ Die Therme Laa sei ein „touristischer Leitbetrieb“ geworden, und ein „Vorzeigeprojekt für viele andere Regionen“, betonte er. Auch die regionalpolitische Zielsetzung habe man erreicht, denn die Therme Laa sei „ein Vorzeigebispiel, wie es gelingen kann, eine regionale Aufwärtsentwicklung aufzubauen“, so der Landeshauptmann, der diese Entwicklung auch mit Zahlen belegte: „In den letzten zehn Jahren haben sich die Nächtigungen in Laa verzehnfacht und die Nächtigungen im Land um Laa versiebenfacht.“

Die Therme habe die Region nachhaltig belebt, verwies Pröll auch auf die 211 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Therme sowie auf die Arbeitsplätze in den vor- und nachgelagerten Betrieben. Darüber hinaus habe die Therme in Laa aber auch eine „Bedeutung im Zusammenhang mit dem vereinten Europa“, betonte er. Denn dieses Projekt sei auch zu einer Brücke zu den Nachbarländern geworden: „34 Prozent der Gäste kommen aus dem Ausland, 16 Prozent der Mitarbeiter kommen aus den Nachbarländern. Wir zeigen damit, dass wir als Region Niederösterreich auch unserer europäischen Verantwortung nachkommen.“ Projekte wie die Therme leisteten einen wichtigen Beitrag, dass aus einer ehemaligen Bruchstelle eine Nahtstelle Europas geworden sei, so Pröll.

VAMED-Generaldirektor Wastler zeigte sich „stolz auf zehn Jahre Erfolgsgeschichte der Therme Laa“. Es sei eine „sehr gute Entscheidung“ gewesen, hier an diesem Standort „ein derartiges Leit- und Impulsprojekt zu realisieren“. Mit vier Millionen Besuchern in zehn Jahren liege man unter den Top-

Presseinformation

Ausflugszielen Niederösterreichs auf Platz zwei hinter dem Stift Melk. Wastler berichtete weiters auch von rund 1,7 Millionen Euro an Wareneinsatz pro Jahr, den die Therme Laa erziele: „96 Prozent dieser Waren werden in Niederösterreich gekauft - das heißt 1,63 Millionen Euro pro Jahr bleiben in Niederösterreich.“

„Die Stadt Laa hat ein völlig neues Image bekommen, das Selbstbewusstsein der Bevölkerung und das Regionsbewusstsein sind gewaltig gestiegen“, resümierte Bürgermeister Fass über 10 Jahre Therme Laa aus Sicht der Stadtgemeinde.

Am kommenden Samstag, 29. September, wird von 10 bis 17 Uhr ein großes Geburtstagsfest für die Therme Laa stattfinden, neben einem Weinviertler Fröhschoppen ist auch ein umfangreiches Rahmenprogramm für Jung und Alt geplant. Die Therme hat an diesem Tag bis 22 Uhr geöffnet.

Nähere Informationen: <http://www.therme-laa.at/>.



10 Jahre Therme Laa: VAMED-Generaldirektor Dr. Ernst Wastler, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Bürgermeister Manfred Fass.

© NLK